

Wissenschaftliche Werkstatt
Feinwerktechnik

Tätigkeit:
Arbeiten mit Klebstoffen

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Klebstoffe

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

Gefahren für den Menschen

- Entfettung der Haut entfetten
- Bei häufigem Hautkontakt zu Entzündungen
- Gesundheitsschäden durch Einatmen oder Aufnahme durch die Haut
- Reizung der Atemwege, Augen und Haut
- Schwindel und Kopfschmerzen möglich.
- Augenschäden

Gefahren für die Umwelt

- Erhöhte Entzündungsgefahr bei durchtränktem Material (z. B. Kleidung, Putzlappen).

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Technische Schutzmaßnahmen

- In schlecht gelüfteten Räumen nur mit Absaugung arbeiten.
- Nur ex-geschützte Be-/Entlüftungsgeräte und funkenfreie Werkzeuge verwenden! Schlag und Reibung vermeiden!
- Arbeitsbereich abgrenzen. Schilder (Verbot offener Flammen, Ex-Gefahr) aufstellen!
- Arbeiten bei Frischluftzufuhr, vor allem im Bodenbereich!

Organisatorische Schutzmaßnahmen

- Beachten Sie die allgemeine Betriebsanweisung für Gefahrstoffe.
- Gefäße nicht offen stehen lassen! Vorratsmenge auf einen Schichtbedarf beschränken!
- Schriftliche Erlaubnis bei Arbeiten in Behältern und engen Räumen!



Persönliche Schutzmaßnahmen

- Vorbeugender Hautschutz erforderlich.
- **Augenschutz:** Bei Spritzgefahr: Gestellbrille!
- **Handschutz:** Es gibt kein Handschuhmaterial, das gegen alle Lösemittel beständig ist. Handschuhe aus Butylkautschuk nur als Spritzschutz verwenden. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert.
- **Atemschutz:** Gasfilter A (braun)
- Bei Verwendung von acetonhaltigen Reinigern in engen Räumen und Behältern ohne Absaugung:
Ausschließlich umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden!
- **Hautschutz:** Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden:
- **Körperschutz:** Flammhemmende, antistatische Schutzkleidung!



Hygienische Schutzmaßnahmen

- Produktreste nur mit geeignetem Reinigungsmittel von der Haut entfernen. Auf keinen Fall Lösemittel verwenden!
- Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen!
- Produktgetränkte Putzlappen nicht in die Taschen der Arbeitskleidung stecken!
- Stark verunreinigte Kleidung wechseln! Nach Arbeitsende Kleidung wechseln!
- Straßenkleidung getrennt von Arbeitskleidung aufbewahren!

VERHALTEN IM GEFAHRENFALL

- Ausbreiten/Verteilen des Stoffes begrenzen!
- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

FOLGEN DER NICHTBEACHTUNG

Gesundheitliche Folgen

- Haut- und Augenschädigung

Sachschäden

- Explosionsgefahr bei ansammeln von Lösungsmitteldämpfen.